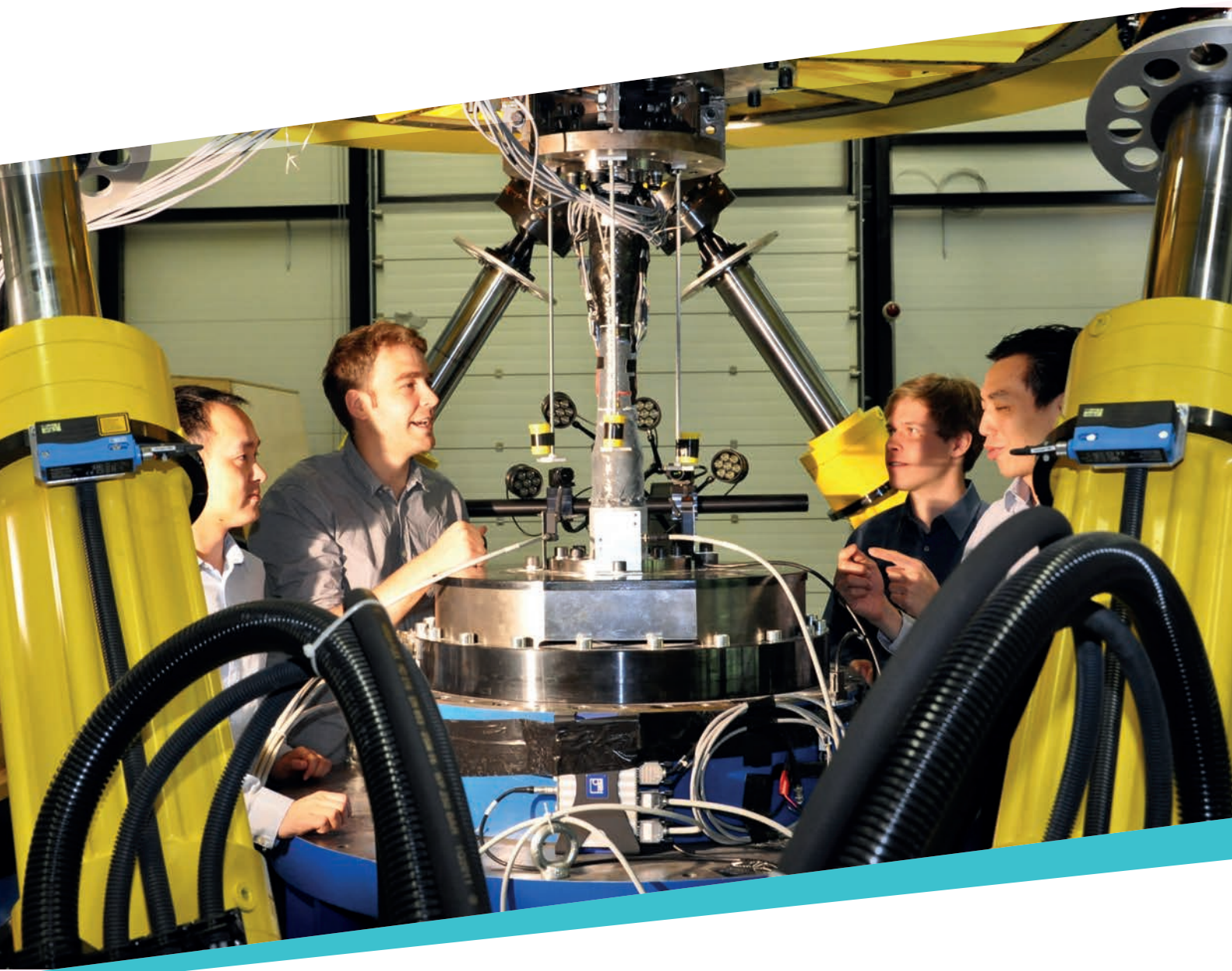


FORSCHENDES LERNEN

Qualifizierungsprogramm für Lehrende an der TUHH



FORSCHUNGSORIENTIERTE LEHRE

Das Programm „Forschendes Lernen an der TUHH“ richtet sich an Professorinnen und Professoren sowie wissenschaftliche MitarbeiterInnen der Technischen Universität Hamburg. Diese hochschuldidaktische, ingenieursnahe Qualifizierung zielt darauf ab, die Lehrenden der TUHH an Forschendes Lernen heranzuführen und bei dessen Integration in ihre eigene Lehre zu unterstützen.

Das Studium ist eine bedeutende Phase im persönlichen und beruflichen Entwicklungsweg junger Erwachsener. Hier werden fachliche und persönliche Kompetenzen entwickelt, um einerseits erfolgreich einen Beruf ausüben und andererseits verantwortungsvoll in der Gesellschaft agieren zu können. Die Hochschule steht vor der Aufgabe, diesen Entwicklungsprozess in idealer Weise zu begleiten und zu unterstützen.

Diesem Ideal folgend soll universitäre Lehre nicht nur ausbilden, sondern vor allem auch die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten zur aktiven Teilnahme an Forschung vermitteln. Die Rolle der Lehrenden ist es, die Einheit von Forschung und Lehre zu realisieren und Forschung zum Gegenstand von Lehre zu machen. Gemeinsam mit den Studierenden – so die Idealvorstellung – vollzieht sich dabei der Forschungs- und Erkenntnisprozess.

Die Studierenden der TUHH befassen sich in ihren Studiengängen zunehmend selbstständig mit aktuellen Forschungsergebnissen, -methoden und -pro-

zessen. Hierbei stehen didaktische Formate wie das Problem-Based-Learning (PBL), Laborpraktika oder Fallstudien im Vordergrund. Digitale Medien helfen den Studierenden bei der kollaborativen Recherche, der Strukturierung und Aufbereitung sowie der Präsentation und Veröffentlichung. Durch die aktive Auseinandersetzung mit Forschung entwickeln sie eine kritisch-konstruktive Grundhaltung, was die Entscheidungsfähigkeit und Urteilskraft fördert und so zur Persönlichkeitsbildung beiträgt. Durch die Einbindung digitaler Medien in die Lern- und Forschungsprozesse entwickeln sie zudem die notwendigen Kompetenzen für die Anforderungen moderner technologiebezogener Berufe.

Um dieses Konzept bei den Lehrenden zu verankern hat die TUHH zum einen ein Weiterqualifizierungsangebot für ProfessorInnen entwickelt, zum anderen durchlaufen alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen in ihrem ersten Jahr ein Workshopprogramm, indem sie lernen, ihre Forschung zum Gegenstand ihrer Lehrveranstaltungen zu machen.

„Die Zukunft gehört denen, die unter den Bedingungen eines extrem schnellen technologischen Wandels und einer globalen Versetzungen der Lage sind, komplexe Herausforderungen kollaborativ und in sozialer Verantwortung zu lösen. Weltweit werden Persönlichkeiten gesucht, die reflektiert handeln, kritisch denken und konstruktiv nach Lösungen suchen können. Der Ansatz des Forschenden Lernens bildet den methodischen Zugang, um diese Persönlichkeitseigenschaften zu fördern.“



– Prof. Dr. Sönke Knutzen
Vizepräsident Lehre der TUHH

LEITUNG

Prof. Dr. Sönke Knutzen
Institut für Technische Bildung
und Hochschuldidaktik

ANSPRECHPARTNERIN

Dr. Ulrike Bulmann
Zentrum für Lehre und Lernen

KONTAKT

<http://www.tiny.cc/m5ftby>

